



Sammlung Theaterzettel

Der Barbier von Sevilla

Furtwängler, Wilhelm

1918-11-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzoglich Hof- und Nationaltheater Mannheim

61

Mittwoch, 6. November 1918 12. Vorstellung im Abonnement A

Der Barbier von Sevilla

Komische Oper in zwei Aufzügen Musik von Gioacchino Antonio Rossini

Spielleitung: Eugen Gebrath Musikalische Leitung: Wilhelm Furtwängler

Personen:

Graf Almaviva	Max Lipmann
Doktor Bartolo	Karl Rang
Rosine, sein Mündel	Irene Eden
Basilio, Musikmeister	Wilhelm Fenten
Bertha, Rosinens Kammerfrau	Viktoria Hoffmann-Brewer
Figaro, Barbier	Joachim Kromer
Offizier	Fritz Müller
Fiorillo, des Grafen Bedienter	Hugo Boissin
Notarius	Heinrich Füllkrug
Ambrosio, Diener	Hugo Schödl
Alfalde	Anton Schrammel

Soldaten, Musikanten.

Nach dem ersten Akte größere Pause

Taschentücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 6¹/₂ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende gegen 9¹/₂ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Mittel Preise:

Parterre-Bogen 1. Reihe	Mt. 7.50	II. Rang, Mitte 1. Reihe	Mt. 5.50
2. Reihe	6.—	2. u. 3. Reihe	5.—
Profzeniums-Bogen: Vorderplätze	7.50	Seite: 1. Reihe	5.—
Rückplätze	6.—	2. Reihe	4.—
Sperre 1. Parlett	6.50	Profzeniums-Boge: Vorderplätze	4.50
2. Parlett	5.50	Rückplätze	4.—
Stehplätze: im Parlett	3.50	III. Rang Mitte: 1. Reihe	4.—
im Parterre	2.50	2. u. 3. Reihe	3.50
I. Rang Mitte: 1. Reihe	10.—	Seite: 1. Reihe	3.50
2. Reihe	8.50	2. Reihe	2.50
3. u. 4. Reihe	7.50	Profzeniums-Bogen Vorderplätze	3.—
5. Reihe	7.—	Rückplätze	2.—
Bogen: 1. Reihe	8.50	IV. Rang, Mitte	1.50
2. u. 3. Reihe	7.—	Seite	0.70

Militärpersonen in Uniform haben während der Dauer des Kriegszustandes bei Vorstellungen an Werktagen nur die Hälfte des Tagespreises zu entrichten, sofern diese Vergünstigung nach dem Wochenspielplan nicht aufgehoben ist.

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (ausgenommen Sonn- und Feiertage). — Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags 3¹/₂—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kromer, Paradeplatz 11, 5. Bestellungen auf Parterreplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg, die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. — Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen. Vorausbestellungen für Stehplätze, Parterre- und IV. Rangplätze werden nicht angenommen.

Im Hoftheater:

Donnerstag, 7. November., B 12, mittlere Preise: Der Rächer	Anfang 7 Uhr
Freitag, 8. November., D 12, mittlere Preise: Der Opernball	Anfang 7 Uhr
Samstag, 9. November., Geschlossen!	
Sonntag, 10. November., Außer Abonnement, hohe Preise: Neu ausgestattet und neu einstudiert zu Schillers Geburtstag Don Carlos	Anfang 6 Uhr

Im Neuen Theater:

Mittwoch, 6. November., 1. Gastspiel des Tegernseer Bauern-Theaters	Anfang 8 Uhr
Die B'widerwurz'n	